

PFLEGE INFORMATION

INHALTSVERZEICHNIS

- **Einführung**
- **Die Ursachen**
- **Die Oberflächenmaterialien**
- **Imprägnierung** – allgemeine Informationen und Anwendung
- **Produktpalette Imprägnierungen**
- **Fleckentfernung** – allgemeine Informationen und Anwendung
- **Produktpalette Fleckentfernung**
- **Natursteinpflege** - allgemeine Informationen und Anwendung
- **Produktpalette Natursteinpflege**
- **Besonderheiten Innenbereich** – Bad, Boden, Arbeitsplatten...
- **Besonderheiten Aussenbereich** – Fassade, Bodenbeläge...
- **Produktserie gesamt**

PFLEGE INFORMATION



Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

mit Naturstein haben Sie sich für ein wertvolles, hochwertiges und dauerhaftes Material entschieden. Natürlich wollen Sie das schöne Aussehen Ihrer Tisch- oder Arbeitsplatte, des Waschtischs, der Dusch- oder Badewannenverkleidung, des Boden- oder Fassadenbelags möglichst lange erhalten. Als führender Fachbetrieb für hochwertige Natursteinprodukte wollen wir Ihnen mit einigen Tipps zur Pflege helfen:

Flecklos glücklich...

Kaffeeränder auf der Tischplatte, Wasserflecken auf dem Waschtisch, Verfärbungen im Küchenboden – dies sind unschöne Verschmutzungen, die man nur mit dem richtigen Wissen um Ursache, Material, Pflegemittel und Behandlung sicher entfernen kann.

Die Ursachen:

Wichtig ist zunächst die exakte Analyse der Fleckursache. Dabei lassen sich grundsätzlich drei Varianten unterscheiden:

1. Die offensichtlichste Fleckursache ist der Schmutzeintrag von der Oberfläche her. Die Verunreinigungen haften zum einen auf dem Stein, zum anderen dringen die feinen, wasserlöslichen Partikel durch die Poren ins Innere ein und lagern sich in den Kapillaren ab. Dabei spielt auch die Beschaffenheit des Betroffenen Steins eine entscheidende Rolle: Die Schmutzteilchen dringen in raue und poröse Beläge schneller ein als in solche, die beispielsweise durch Imprägnierung geschützt sind.
2. Daneben kann der Grund für die Flecken im Stein selber liegen: durch chemische Reaktionen der enthaltenen Mineralien kommt es manchmal zu Ver- bzw. Entfärbungen, die durch äußere Faktoren, wie beispielsweise das aufsteigen von hochalkalischem Wasser aus dem Verlegemörtel, ausgelöst oder beschleunigt werden. Diese Materialspezifische Fleckbildung ist in der Regel irreversibel.
3. Auch durch Substanzen wie Schalölreste oder Kalkhydrate, die durch abdampfendes Wasser des Untergrundes in die Poren des Steines gelangen, können Verfärbungen verursachen.



Das Oberflächenmaterial:

Vor der Entfernung einer Verunreinigung muss genau geprüft werden, um welche Art von Gestein es sich handelt. Hier sind grundsätzlich zwei Gruppen zu unterscheiden:

1. Harte Tiefengesteine wie Granit, Gneis oder Porphy sind Säurebeständig und damit für eine Behandlung mit säurehaltigen Reinigern grundsätzlich geeignet.
2. Vorsicht geboten ist dagegen bei kalkhaltigen Materialien wie Marmor Schiefer, Sandstein und Travertin, sowie bei allen Kalksteinen. Ihre Oberflächen werden durch die Säure im Reiniger angelöst, Ihre Farbe verblasst, die Politur wird stumpf.

Wichtig!

Alle Marmorsorten, wie auch andere Kalksteine, sind säureempfindlich, d.h. säurehaltige Substanzen wie Essig, Zitronensaft, Limonaden, Coca Cola und manche Haushaltsreiniger, greifen den Stein an und zerstören die Politur. Stark fettlösende Allzweckreiniger, Schmierseifen usw. laugen den Naturstein aus, bilden Rückstände oder lassen ihn schneller verschmutzen. Sie sind daher ungeeignet. Gleiches gilt auch für Scheuerpulver u.ä. Ebenfalls kann die Verwendung von Schleif- bzw. Scheuerschwämmen (Topfkratzer oder HaRa-Produkte) zu Schäden führen.

Imprägnierungen:

Im Gegensatz zu den üblichen kunststoffbeschichteten Arbeitsplatten besitzen Natursteine eine natürliche Atmungsfähigkeit. Daraus resultiert je nach verwendetem Naturstein eine mehr oder weniger starke Saugfähigkeit, wodurch es durch Öl oder Schmutzwasser zu Fleckbildungen kommen kann, die nur relativ schwer wieder zu entfernen sind. Um diesen Fleckbildungen vorzubeugen und die natürliche Schönheit des Natursteins zu erhalten, kann dieser mit einer geeigneten Imprägnierung geschützt werden. Gute Imprägnierungen verhindern nicht nur das Eindringen fleckbildender Substanzen, sondern Reduzieren auch den späteren Pflegeaufwand. Grundsätzlich sollte aber zwischen Imprägnierung und Versiegelung unterschieden werden: Imprägnierungen sind nicht schichtbildend, sondern dringen in das Steingefüge ein und reagieren auf der Porenoberfläche. Sie erhalten die natürliche Dampfdiffusionsfähigkeit des Steines und bieten deshalb auch keinen hundertprozentigen Schutz gegen Fleckbildung, sondern verhindern lediglich ein schnelles Eindringen. Versiegelungen hingegen sind Schichtbildende Produkte, die ein Ausdiffundieren von Feuchtigkeit verhindern und dadurch zu Verfärbungen und Weißanlauf hinter der Beschichtung führen können. Versiegelungen sollten nicht für Küchenarbeitsplatten verwendet werden, da sie meist nicht hitzebeständig oder kratzfest sind.



Schützen

Durch einmaliges Imprägnieren in unserem Werk werden alle Natursteinflächen öl-, fett-, wasser- und schmutzabweisend ausgerüstet. Hierdurch wird das Entstehen von Flecken wesentlich gemindert und das Sauberhalten deutlich erleichtert. Die Imprägnierung ist unsichtbar und physiologisch unbedenklich. Dieser Schutz kann nach einigen Monaten durch Auftragen eines entsprechenden ANTI-FLECK-Mittels erneuert werden. Dies unterstützt die Wirkung der Imprägnierung und sorgt für frischen Glanz und schönes Aussehen.

Anwendung:

1. Vor dem Auftragen einer Imprägnierung muss der Stein zunächst sauber, trocken und frei von Beschichtungen sein. Im Außenbereich ist darauf zu achten, dass der Stein keine schädlichen Salze (Nitrate, Sulfate, Chloride) enthält, da diese das Aufnahmevermögen der Imprägnierung verhindert. In Abhängigkeit der Art des Steines und der Verschmutzung finden Sie unter dem Kapitel - Die Reiniger - das zur Grundreinigung passende Produkt.
2. Nach der Reinigung ist der Stein in jedem Falle gründlich abzuspülen. Allerdings muss der Stein vor der Schutzbehandlung vollkommen trocken sein. Dies ist in der Regel frühestens nach 1-2 Tagen der Fall. Zur Ermittlung von Verbrauch, Aussehen und Wirksamkeit empfiehlt es sich vor Beginn der Arbeiten eine Musterfläche anzulegen.
3. Unbedingt ist vor der Natursteinbehandlung die Gebrauchsanweisung des spezifischen Produktes aus der empfohlenen AKEMI-Palette gründlich durchzulesen oder die Hinweise auf alternative Produkte unter dem Kapitel - Die Reiniger - zu beachten.

Produktpalette Imprägnierung - MARMOR OTTO:

In unserem Fachbetrieb verwenden wir weitestgehend die Produktserie der Firma AKEMI. Für den Anwendungsbereich der Imprägnierungen stehen ihnen folgende Produkte zur Verfügung:

- **Anti-Fleck:**

AKEMI Anti-Fleck dient zur wasser-, fett- und ölabweisenden Behandlung von mineralischen Baustoffen, wie z.B. Natur- und Kunststeine (polierte, geschliffene oder raue Oberflächen von Marmor, Kalkstein, Granit, Gneis, Porphy, Cotto, Terrazzo, Feinsteinzeug, Beton, unglasierte Keramikplatten u. ä.) . Spezielle Anwendungsbereiche sind Küchenbeläge, Küchenarbeitsplatten, Badezimmer (Waschtische, Marmorfliesen im Wand- und Bodenbereich), Tische, Fensterbänke, Fliesenfugen und Fassaden (Antigraffiti).



- Anti-Fleck W:

AKEMI Anti-Fleck W dient zur wasser-, fett- und ölabweisenden Imprägnierung von allen saugfähigen und rauen Natur- und Kunststeinen (wie z.B. Marmor, Granit, Sandstein, Cotto und Betonwerkstein). Die Pflege von Bodenbelägen in Küche und Bad, auf Fensterbänken, Tischen Fassaden und anderen schmutzbelasteten Flächen wird wesentlich erleichtert. Das Produkt ist geruchsarm und ist daher besonders geeignet zur nachträglichen Anwendung in bereits genutzten Räumen.

- Anti-Graffiti:

AKEMI Anti-Graffiti dient als vorbeugende Schutzbehandlung von Fassaden, Bauwerken, Denkmälern usw. Es ist vor allem für saugfähige mineralische Untergründe wie Natur- und Kunststeine, Beton, Ziegel, Klinker, Kalksandstein, Putze usw. geeignet. Das Produkt ist pH-neutral und verträgt sich mit allen Bauwerkstoffen. Polierte Oberflächen verlieren durch die Behandlung ihren Glanz. Nach der Behandlung aufgesprühte Graffiti-Farben, Filzstiftfarben und ähnliche Verunreinigungen lassen sich leicht mit einem Dampfstrahler entfernen.

- Farbtonvertiefer:

Vertieft die natürliche Farbe und Struktur des Steines ohne Glanzeffekt und hat zugleich wasser- und schmutzabweisende Wirkung. Es eignet sich zur Behandlung von porösen, bruchrauen, gesägten, geschliffenen, saugfähigen Natur- und Kunststeinen wie z. B. Marmor, Schiefer, Solnhofener Platten, Sandstein, Granit, Gneis oder Betonwerkstein. Die Dauerhaftigkeit der Farbtonvertiefung ist bei kalkgebundenen Steinen gut, bei silikatisch gebundenen Steinen sehr gut.

- Stein-Imprägnierung:

AKEMI Stein-Imprägnierung dient zur wasser- und schmutzabweisenden Behandlung von saugfähigen, mineralischen Baustoffen wie z. B. Natur- und Kunststeine (polierte geschliffene oder raue Oberflächen von Marmor, Kalkstein, Granit, Gneis, Porphyrt, Cotto, Terrazzo, unglasierte Keramikplatten u. ä.). Sie eignet sich hervorragend auch für Ziegel, Kalksandstein, Beton und mineralischen Putz.

- Steinsiegel matt / seidenglanz:

AKEMI Steinsiegel dient zur Versiegelung von porösen und saugfähigen Natur- und Kunststeinen wie Marmor, Schiefer, Solnhofener Platten, Sandstein, Granit, Quarzit, Terrazzo oder Sichtbeton. Das Produkt ist eine lösungsmittelhaltige Versiegelung aus hochwertigen Acrylharzen, es ist witterungsbeständig und vergilbungsfrei. Behandelte Oberflächen erhalten eine gute Farbtonvertiefung und werden pflegeleichter.



Reinigen und Pflegen von Naturstein-Arbeitsplatten

Diese Empfehlung gilt speziell für Küchenarbeitsplatten, Fensterbänke, Tische u.ä. aus Granit (z.B. Bianco Sardo, Multicolor, Labrador, Impala), Quarzit wie auch für Marmor (z.B. Bianco Carrara, Estremoz, Palissandro, Trani und andere).

Die weitere Pflege

Marmor- und Natursteinflächen sollten regelmäßig feucht gewischt werden. Reinigen Sie die Platten mit STEINREINIGER oder STEINSEIFE. Damit reinigen Sie mühelos und führen gleichzeitig dem Stein die notwendigen Pflegestoffe zu, die ihn unempfindlicher, pflegeleichter und hygienisch sauber machen. Für die laufende Pflege empfiehlt sich STEIN-LOTION. Diese Politur bringt neuen Glanz und erhält die natürliche Farbe. Öl- und Fettflecken in der Küche können Sie mit ÖL- und FETTENTFERNERPASTE beseitigen.

Produkte

Folgende Produkte sind zur Pflege von Naturstein geeignet:

- Pflegeserie Marmor Otto (Fa. Akemi)
- Pril
- Gold Schmierseife
- pH-neutrale Seifen und Waschpasten

Bitte schenken Sie unserer Pflegeserie für Naturstein, die wir ständig für Sie bereit halten, Aufmerksamkeit.

Die Berücksichtigung vorgenannter Punkte schafft gepflegte Natursteinflächen, die Ihnen sicher für lange Jahre Freude machen.

Ihr
MARMOR OTTO
Serviceteam

Diese Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Die Verwendung der Produkte ist auf die örtlichen Gegebenheiten und die zu behandelnden Oberflächen abzustimmen. In allen Zweifelsfällen ist das Produkt an unauffälliger Stelle vorher auszuprobieren.

Sollten Sie noch Fragen hierzu haben rufen Sie uns doch einfach an Marmor Otto 02182-82100.



Reinigen und Pflegen von Naturstein Bodenbelägen

Diese Empfehlung gilt speziell für polierte und feingeschliffene Beläge in stark frequentierten Bereichen in Läden, Boutiquen, Parfümerien, Hotels, Verwaltungen usw. (z.B. Granite, wie Bianco Sardo, Imperial White, Kashmir White usw. oder Marmor, wie Bianco Carrara, Calacatta, Sivec, Estremoz usw.) Sie reinigen und pflegen diese wertvollen Bodenbeläge aus edlem Marmor oder Granit. Natürlich wollen Sie auch das schöne und gepflegte Aussehen über Jahre erhalten. Als führender Fachbetrieb für hochwertige Natursteinprodukte wollen wir Ihnen mit einigen Tips zur Pflege helfen.

Die richtige Pflege

Marmor- und Natursteinflächen sollten regelmäßig feucht gewischt werden. Geben Sie dem warmen Wischwasser regelmäßig einen Schuß GLASTILAN-Wischpflege bei. Mit diesem Spezialprodukt für Marmor und Naturstein reinigen Sie mühelos und führen dem Stein gleichzeitig die notwendigen Pflegestoffe zu, die ihn unempfindlicher, pflegeleichter und immer schöner machen. Bei stärkerer Verschmutzung etwas mehr GLASTILAN zugeben und diese Bereiche schrubben. Diese Behandlung ist besonders wichtig bei Marmor, bewährt sich jedoch seit langem auch bei Granitflächen. Bei starker Beanspruchung kann von Zeit zu Zeit eine Grundreinigung mit WEXA-Grundreiniger erforderlich sein.

Zur Glanzauffrischung des Belages empfehlen wir gelegentliche GLANZPFLEGE. Diese sollte sparsam dosiert werden. Am besten wechseln Sie die Pflege wie folgt ab: 3 x Wischpflege, 1 x Glanzpflege.

Produkte

Folgende Produkte sind zur Pflege von Naturstein geeignet:

- Pflegeserie Marmor Otto (Fa. Stingel Chemie)
- Akemi Steinpflegeserie
- Pril
- Gold Schmierseife
- pH-neutrale Seifen und Waschpasten

Bitte schenken Sie unserer Pflegeserie für Naturstein, die wir ständig für Sie bereit halten, Aufmerksamkeit (vgl. Anlage Pflegemittel). Die Berücksichtigung dieser Punkte schafft gepflegte Natursteinflächen und verhilft Ihnen zu Anerkennung und Freude über das schöne Aussehen.

Ihr
 MARMOR OTTO
 Serviceteam

Diese Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Die Verwendung der Produkte ist auf die örtlichen Gegebenheiten und die zu behandelnden Oberflächen abzustimmen. In allen Zweifelsfällen ist das Produkt an unauffälliger Stelle vorher auszuprobieren. Sollten Sie noch Fragen hierzu haben rufen Sie uns doch einfach an Marmor Otto 02182-82100.



Reinigen - Schützen - Pflegen von Natursteinen im Außenbereich

Im Außenbereich wird Naturwerkstein für Mauern, Terrassen, Treppen und Fassadenverkleidung verwendet. Meist handelt es sich um Granite, Gneise und Sandstein, aber auch Kalkstein und Marmor sind anzutreffen. Die Oberflächen sind bruchrauh, gesägt, geflammt, geschliffen, gesäuert oder steinmetzmäßig bearbeitet. Polierte Oberflächen kommen im Außenbereich selten vor.

Reinigen

Nach dem Verlegen des Naturwerksteins sollte eine Erstreinigung mit ZEMENTSCHLEIERENTFERNER erfolgen, um evtl. Mörtelreste und Zementschleier zu entfernen. Danach kommt die Farbe und Struktur des Natursteins voll zur Geltung. Bei eisenhaltigem Gestein (wie Serizzo o.ä.) kann eine Gelbfärbung durch Rosten auftreten. Diese wird mit ZEMENTSCHLEIERENTFERNER weitgehend verhindert. Damit können auch bereits vorhandene Verfärbungen beseitigt oder stark vermindert werden.

In sehr hartnäckigen Fällen sollte LITHOFIN BERO eingesetzt werden. Eine anschließende Imprägnierung verhindert erneutes Verfärben.

Schützen

Insbesondere für saugfähiges Weichgestein (Marmor, Kalkstein etc.) wird eine Imprägnierung mit FARBVERTIEFER oder FLECKSTOP empfohlen, um die Flächen wasserabweisend zu machen. Hierdurch dringt Schmutz nicht mehr ein; er wird vielmehr durch ablaufendes Wasser von der Oberfläche abgespült. Der Stein bleibt folglich länger sauber. Da eine Durchfeuchtung verhindert wird, wird auch das Grünwerden durch Algenbewuchs stark vermindert. Geflammte und gesägte Granite können mit FARBVERTIEFER imprägniert werden; durch die farbvertiefende Wirkung wird die natürliche Farbstruktur des Steins verstärkt und die Fläche wirkt frischer.

Pflegen

Naturstein bedarf keiner besonderen Pflege. Terrassenbeläge werden naß gewischt, wobei dem Wischwasser GLASTILAN-Wischpflege zugesetzt wird. Bei hartnäckigen Verschmutzungen, besonders nach dem Winter (Frühjahrsputz), sollten Sie WEXA Grundreiniger verwenden.

Ältere, stark verschmutzte Flächen werden mit einem AUßENREINIGER wieder sauber und hell. Damit können auch Flecken von Blüten (Geranien) und andere pflanzliche Verfärbungen beseitigt werden. Außenbeläge an schattigen Stellen können durch Verschmutzung und umgebende Pflanzen glitschig werden. Mühelos und schonend werden diese Flächen mit ALLEX wieder sauber.

Öl- und Fettflecken entfernen Sie mit einem INTENSIVREINIGER oder einem LÖSEFIX.

Spezialprodukte für Marmor und andere Natursteine erhalten Sie nur bei MARMOR OTTO oder dem entsprechenden Fachhandel.



Produkte

Folgende Produkte sind zur Pflege von Naturstein geeignet:

- Pflegeserie Marmor Otto (Fa. Stingel Chemie)
- Pril
- Gold Schmierseife
- pH-neutrale Seifen und Waschpasten

Bitte schenken Sie unserer Pflegeserie für Naturstein, die wir ständig für Sie bereit halten, Aufmerksamkeit (vgl. Anlage Pflegemittel).

Ihr
MARMOR OTTO
Serviceteam

Diese Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Die Verwendung der Produkte ist auf die örtlichen Gegebenheiten und die zu behandelnden Oberflächen abzustimmen. In allen Zweifelsfällen ist das Produkt an unauffälliger Stelle vorher auszuprobieren. Sollten Sie noch Fragen hierzu haben rufen Sie uns doch einfach an: Marmor Otto 02182-82100.



NATURSTEIN IM BAD - Pflege und Erhaltung

Naturstein wurde schon in der Antike als exklusives Belagsmaterial in Baderäumen verwendet. Einfachere Herstellungsmethoden machen ihn heute leichter erschwinglich, so daß dieser elegante Naturstein immer mehr Freunde gewinnt. Die Pflege ist einfach, doch sollten Sie nachstehende Hinweise beachten. Sie werden dann sicher viele Jahre Freude an Ihrem Marmorbelag haben.

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie, daß Marmor, wie jeder Kalkstein, von säurehaltigen Substanzen wie Essig, Zitronensaft, Limonaden, Coca Cola, säurehaltigen Reinigern etc., angegriffen wird. Vermeiden Sie daher unbedingt den Kontakt mit Ihrem polierten Marmor. Gleichfalls sollte Marmor **nicht** mit kratzenden, schmirgelnden Stoffen wie Topfreinigerschwämmen, HaRa-Produkten und Scheuermittel o.ä. behandelt werden. Wasserspritzer, insbesondere bei hartem Wasser, wie auch Cremes, Lotionen, Seifenreste, Waschpulver, Parfüm, etc., sollten Sie immer möglichst bald abwischen. Einmal entstandene Kalkablagerungen können vorsichtig mit einem harten Schwamm (weißes PAD) oder Stahlwolle 00 entfernt werden.

Regelmäßige Pflege

Bei normaler Beanspruchung genügt es, wenn Sie den Belag regelmäßig feucht abwischen. Dem Wischwasser sollte GLASTILAN -Wischpflege beigegeben werden, welche ausgezeichnet reinigt und gleichzeitig pflegt. Keinesfalls dürfen auslaugende Schmierseifen, säurehaltige Reiniger oder stark fettlösende Mittel verwendet werden.

Zur Auffrischung und Erhaltung des Marmors empfehlen wir, gelegentlich GLANZPFLEGE im Wischwasser zu verwenden. Kleinere Flächen mit POLITUR (Poliercreme) behandeln. Dadurch erhält der Belag einen zusätzlichen Schutz und Glanz. Auch matte Stellen fallen bei wiederholter Anwendung weniger auf.



Zusätzliche Pflegeausstattung

Generell empfehlen wir im Bade-zimmer eine Imprägnierung mit FLECKSTOP. Dadurch wird der Belag wasser- und ölabweisend ausgerüstet. Diese Behandlung wird in der Regel bei uns im Werk schon durchgeführt. Verfärbungen durch Feuchtigkeit und Flecken werden weitgehend vermieden bzw. sind leichter zu entfernen. Der Marmorbelag wird deutlich pflegeleichter und bleibt über Jahre schön und sauber. Mit FLECKSTOP können auch polierte Oberflächen be-handelt werden, ohne das Aussehen zu verändern.

Die laufende Pflege der imprä-gnierten Flächen führen Sie wie im vorherigen Kapitel beschrieben durch.

Spezialprodukte für Mar-mor und anderer Natursteine erhal-ten Sie nur bei MARMOR OTTO oder dem entsprechenden Fachhandel.

Produkte

Folgende Produkte sind zur Pflege von Naturstein geeignet:

- Pflegeserie Marmor Otto (Fa. Stingel Chemie)
- Pril
- Gold Schmierseife
- pH-neutrale Seifen und Waschpasten

Bitte schenken Sie auch unserer Pflegeserie für Naturstein, die wir ständig für Sie bereit halten, Aufmerksamkeit (vgl. Anlage Pflegemittel).

Ihr
MARMOR OTTO
Serviceteam

Diese Information kann und soll nur unverbindlich beraten. Die Verwendung der Produkte ist auf die örtlichen Gegebenheiten und die zu behandelnden Oberflächen abzustimmen. In allen Zweifelsfällen ist das Produkt an unauffälliger Stelle vorher auszuprobieren. Sollten Sie noch Fragen hierzu haben rufen Sie uns doch einfach an: Marmor Otto 02182-82100.

